



LAUBBOX



WICHTIG

Vor Gebrauch sorgfältig lesen. Hinweise und Sicherheitsvorschriften beachten. Alle beiliegenden Anleitungen für späteres Nachschlagen aufbewahren.

*Abbildung kann vom Original abweichen! Der abgebildete Laubsauger VLG und der Tandem Trailer sind im Lieferumfang nicht enthalten!

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN	3
Allgemeines	3
Haftungsbeschränkung	3
Urheberschutz	3
Gewährleistung	3
SICHERHEIT	4
Sicherheitskennzeichnungen	4
ALLGEMEINE GEFAHRENQUELLEN	5
AUSPACKEN / ERSTINBETRIEBNAHME	5
AUFBAU UND FUNKTION	6
BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN	7
BEDIENUNG	9
Aufbewahrung	9
WARTUNG	10
Reinigungsarbeiten	10
Reinigung	10
Wartungsplan	10
FEHLERSUCHE	10
TECHNISCHE DATEN	11
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	11
ÜBERSICHT BAUTEILE	12
MONTAGE DER BEILIEGENDEN ANBAUTEILE	16

WICHTIGE GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Maschine der Firma Remarc GmbH aus Deutschland entschieden haben.

Vor der ersten Benutzung der Maschine lesen Sie die Betriebsanleitung und beachten Sie die Hinweise und Sicherheitsvorschriften.

Impressum
Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

Tel.: +49491/60950
Fax: +49491/6095200
Info@remarc.eu

Amtsgericht Aurich HRB 110877
Ust-IdNr.: DE 814 305 398

Allgemeines

Information zu dieser Anleitung

- Die Befolgung der Hinweise in dieser Anleitung ermöglicht einen gefahrlosen und effizienten Umgang mit der Maschine.
- Die Bedienperson muss vor Beginn aller Arbeiten diese Anleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.
- Grundvoraussetzung für eine gefahrlose Nutzung der Maschine ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise.

Aufbewahrung der Anleitung

- Die Anleitung ist Bestandteil der Maschine und muss in der unmittelbaren Nähe der Maschine aufbewahrt werden.
- Die Bedienperson muss zu jeder Zeit Zugang zu der Anleitung besitzen.

Verkehrsvorschriften

- Vor Fahrten und Transporten auf öffentlichen Straßen müssen die geltenden Verkehrsvorschriften eingehalten werden.

Unfallverhütungsvorschriften

- Die allgemeinen Sicherheits- und örtlichen Unfallverhütungsvorschriften müssen zusätzlich berücksichtigt werden.
- Die nationalen Arbeitsschutzbestimmungen müssen eingehalten werden.

Mitgelieferte Unterlagen

Montageanleitung, Konformitätserklärung

Haftungsbeschränkung

Bei folgenden Punkten wird eine Haftung auf Seiten des Herstellers ausgeschlossen:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Maschine und der Anbaugeräte.
- Einsatz von ungeschultem Personal.
- Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen. Es dürfen nur Originalteile verwendet werden.
- Eigenmächtige Umbauten an der Maschine und den Anbaugeräten.

Urheberschutz

© REMARC

Nur zu innerbetrieblichen Schulungszwecken ist das Vervielfältigen der Anleitung erlaubt.

Gewährleistung

Es gelten in jedem Land die von uns herausgegebenen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Störungen innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist beseitigen wir kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler unsererseits die Ursache sein sollte. Bei Störungen wenden Sie sich bitte mit Ihrem Kaufbeleg an ihren Verkaufshändler.

Symbolerklärung

	GEFAHR!
	Dieses Symbol warnt vor einer unmittelbar drohenden Situation, die zu schweren Verletzungen oder Tod führt, wenn sie nicht gemieden wird

	WARNUNG!
	Dieses Symbol weist auf eine möglicherweise gefährliche Gefahrenquelle hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen könnte, wenn sie nicht gemieden wird.

	VORSICHT!
	Hinweis auf eine mögliche Gefährdung, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

HINWEIS !
Dieses Symbol weist auf eine mögliche gefährliche Gefahrenquelle hin, die zu Sachschäden oder leichten Verletzungen führen kann.

SICHERHEIT

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist als Kehrmaschine zum Kehren von Laub, Abfall und Schnee geeignet. Mit Anbau eines Kehrgutbehälters kann die Kehrmaschine auch zum Aufsammeln von Abfall und Laub genutzt werden. Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Bedienungs- und Wartungsbedingungen.

Mögliche Fehlanwendung

Verboten ist insbesondere:

- die Laubbox zum Sammeln von anderen Gegenständen als vorgegeben zu verwenden
- schwere und nasse Gegenstände zu transportieren
- heiße, glühende oder brennende Materialien aufzuladen
- das Aufsammeln des Sammelgutes während der Fahrt
- die Nutzung während sich eine Person innerhalb der Laubbox befindet.

Personal und Benutzerqualifikation

- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder Wissen dürfen die Maschine nicht benutzen, außer eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt die Bedienung oder Einweisung
- Jugendlichen unter 16 Jahre ist die Bedienung der Maschine verboten
- Die Reaktionsfähigkeit des Benutzers darf nicht beeinflusst sein, z.B. durch Drogen, Alkohol, Medikamente oder Mobiltelefon
- Die Bedienperson muss in der Handhabung der Maschine unterwiesen worden sein
- Die Bedienperson muss mit den Hinweisen in der Anleitung vertraut sein.

Sicherheitsvorrichtungen

- Während des Betriebes die Abdeckungen nicht entfernen.
- Beschädigungen an den Sicherheitsvorrichtungen sofort beheben.

Erforderliche Schutzausrüstung zur Bedienung

- Festes Schuhwerk
- Enganliegende Kleidung
- Gehörschutz
- Sicherheitshandschuhe
- Schutzbrille

Beachten Sie zusätzlich die Informationen unter den Unfallverhütungsvorschriften.

Verhalten im Gefahrenfall

1. Sofort stehen bleiben
2. Motor abstellen
3. Gefahrensituation beheben

Umweltschutz

- Öle und Fette sind ordnungsgemäß und getrennt entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen. Bitte nicht in die Umwelt gelangen lassen
- Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte führen Sie diese einer Wiederverwertung zu
- Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Sie können über geeignete Sammelsysteme entsorgt werden.

Wartung

- Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen dürfen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Antrieb und stillstehendem Motor vorgenommen werden
- Die Reinigung der Maschine darf nicht mit Spritzwasser erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderen Schäden)
- Sicherheitsüberprüfung nach den örtlich geltenden Vorschriften für ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte beachten
- Arbeiten an der Maschine immer mit geeigneten Handschuhen und Arbeitswerkzeugen durchführen
- Nur Originalersatzteile des Herstellers verwenden.

Sicherheitskennzeichnungen

Diese Warnplaketten an der Maschine weisen Sie auf mögliche Gefahren hin, um ernsthafte Verletzungen oder Sachschäden vermeiden zu helfen. Falls Plaketten sich abgelöst haben sollten oder unleserlich geworden sind, wenden Sie sich bitte für Ersatz an Ihren REMARC-Händler.

	Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.
	Niemals in den Quetschgefahrenbereich greifen, solange sich dort Teile bewegen können.
	Während des Betriebes nicht im Knickbereich aufhalten.

	Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor. Sicherheitsabstand von 3 m einhalten.
--	--

ALLGEMEINE GEFAHRENQUELLEN

Anwendung und Bedienung

- Vor Arbeitsbeginn ist die Maschine auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen.
- Die Bedienperson hat die Maschine bestimmungsgemäß zu verwenden.
- Der Betrieb in geschlossenen Räumen ist untersagt.
- Die Maschine ist nur für die in der Anleitung ausgewiesenen Beläge zugelassen.
- Bedienung der Maschine nur von Personen, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
- Beim Starten des Motors dürfen keine weiteren Personen in der Nähe der Maschine sein.
- Alle Schutzvorrichtungen müssen ordnungsgemäß angebracht sein und funktionieren.
- Die Maschine niemals unbeaufsichtigt lassen.
- Beim Verlassen der Maschine Motor abschalten und die Maschine gegen unbeabsichtigte Bewegungen sichern.
- Die Bedienperson ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.

Gefahren für Kinder und Haustiere

- Die Bedienperson muss auf die örtlichen Gegebenheiten achten.
- Die Maschine dürfen niemals am Hang abgestellt werden.
- Kinder und Haustiere/Nutztiere dürfen sich nicht in direkter Nähe der Maschine aufhalten.
- Kinder dürfen nicht mit der Maschine spielen.

Produktspezifische Gefahren

- Es dürfen sich keine Personen in dem hinteren Bereich der Laubbox aufhalten.
- Bei einer zu schweren und hohen Befüllung kann die Laubbox durch eine versehentliche Entriegelung nach hinten kippen.

AUSPACKEN / ERSTINBETRIEBNAHME

Sicherheit

Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie die Betriebsanleitung gut durchgelesen haben und mit den Funktionen der Maschine vertraut sein.

Auspacken und Montage

Die Maschine wird werkseitig teilmontiert ausgeliefert. Die verpackte Maschine auf festen Untergrund abstellen und von der Verpackung befreien. Die Montage finden Sie ab Seite 16.

Erstinbetriebnahme und Funktionstest

Vor der Erstinbetriebnahme überprüfen Sie bitte, ob das Produkt frei von Mängeln ist. Die Laubbox gemäß den in dieser Anleitung angegebenen Hinweisen in Betrieb nehmen. Nach einer Betriebsdauer von ca. einer Stunde sollten alle Befestigungsschrauben kontrolliert und gegeben falls nachgezogen werden.

Sollten Fehler in der Funktion auftauchen, die Sie mit den Hinweisen in der Störungsbeseitigung nicht selber beheben können, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Remarc-Händler. Eine weitere Nutzung der Maschine könnte einen Schaden verursachen oder vergrößern.

Funktionstest / Maschine starten

1. Die Maschine sicher auf einer ebenen Fläche abstellen
2. Geladenen Akku einlegen
3. Evtl. Schutzausrüstung anlegen
4. Maschine einschalten

Bei Funktionsstörungen bitte unter Fehlersuche die Ursache nachsehen oder den Verkaufshändler kontaktieren.

AUFBAU UND FUNKTION

Kurzbeschreibung

Die Laubbox wird als Aufsatz passend für unseren Tandem Trailer hergestellt. Mit dem Anbau des Vorladegebläses VLG kann das Laub direkt mit dem Saugrüssel eingesammelt, in die Laubbox geblasen und mit dem Tandem Trailer transportiert werden. Die Laubbox hat ein Fassungsvermögen von 1240 Liter und einer Zuladung von bis zu 200 kg, womit einiges an Laub transportiert werden kann. Mit den passenden Voraussetzungen kann die Maschine an fast jeden Rasentraktor angehängt werden.

Nutzungsvoraussetzungen für markenfremde Maschinen

Markenfremde Rasentraktoren müssen wegen des hohen Eigengewichts für die Nutzung des Tandem Trailers mit aufgesetzter Laubbox und Vorladegebläse folgende Voraussetzungen erfüllen:

Voraussetzungen für markenfremde Rasentraktor

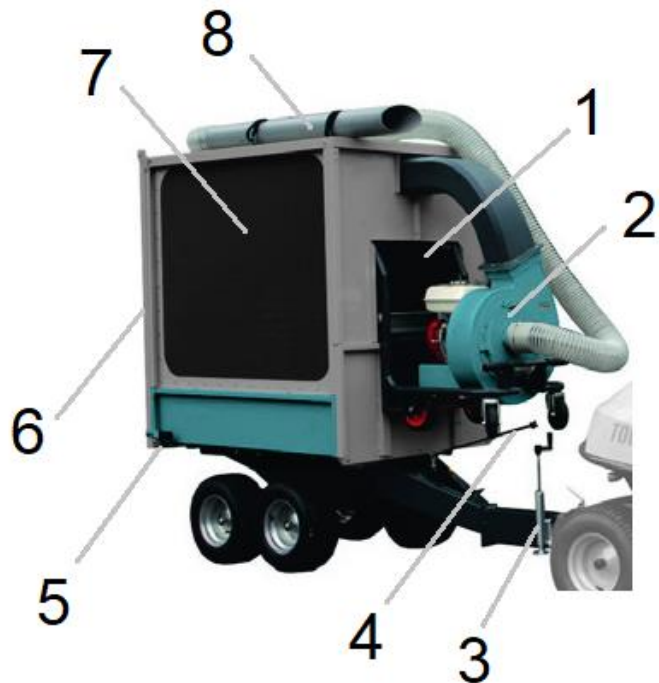
Die Zuglast und Stützlast markenfremder Geräteträger dürfen nicht überschritten werden. Überprüfen Sie vor der Nutzung die technischen Angaben für Ihren Geräteträger in Ihrer Bedienungsanleitung.

Die Zuglast muss mindestens 430 kg, die Stützlast mindestens 75 kg betragen.

Wichtig! Werden die in der Tabelle angegebenen Voraussetzungen nicht eingehalten, kann es zu schweren Personenschäden und Sachschäden an dem Rasentraktor kommen.

Übersicht

- 1 Aufnahmeöffnung Laubsauger VLG
- 2 Laubsauger VLG
- 3 Kupplung mit Klemmbock
- 4 Drehgriff für die Kippfunktion der Ladefläche
- 5 Verschlusshebel Ladeklappe
- 6 Ladeklappe
- 7 Seitenwand
- 8 Sauggarnitur (befestigt)
- 9 Rückwand (Ladeklappe)

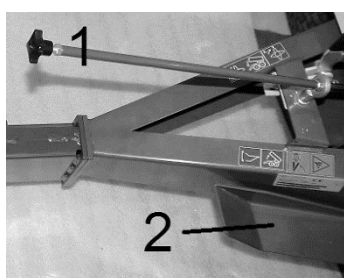


BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

Kippfunktion der Laubbox



- 1 = Drehgriff für
Hydraulikeinstellung
2 = Pedal



Ladefläche kippen:

Die Ladewanne des Tandem Trailers lässt sich mit dem Pumpenpedal nach hinten kippen.



Nach dem Verschließen der Hydraulikeinstellung kann auf dem Fußpedal mit pumpenden Bewegungen die Ladewanne nach oben gedrückt werden



Ladefläche absenken:

Mit dem Öffnen der Hydraulikeinstellung lässt sich die Ladewanne absenken.



Zum öffnen der Hydraulik den Drehgriff in einer $\frac{3}{4}$ Drehung nach links drehen (Zchn. 1.). Die Ladefläche senkt sich ab.

Die Hydraulikeinstellung (Zchn. 2.) erst für die

Nutzung der Kippfunktion schließen.

Hinweis! Die Funktion des Entriegelungshebels ist nach der Montage der Laubbox außer Kraft gesetzt.

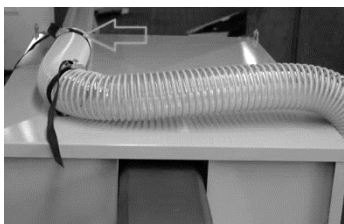
Schutzmatte hinter dem Laubsauger



Die Gummi-Schutzmatte ist an der Frontseite innerhalb der Laubbox angebracht. Sie verhindert das Sammelmateriale an der Rückseite des montierten Laubsaugers aus der Laubbox dringen können.

Um die Sicherheit vor Sachschäden und Personenschäden zu gewährleisten, muss die Schutzmatte immer wie auf dem Bild aufgehängt sein. Bei einer fehlerhaften Schutzmatte bitte eine neue bestellen und austauschen.

Befestigung der Saugschlauchgarnitur



Der an dem Laubsauger befestigte Saugschlauch kann während des Fahrbetriebes mit Spanngurten auf dem Dach der Laubbox befestigt werden.

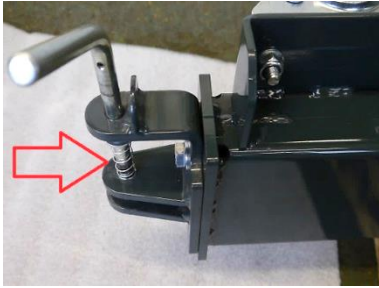
Auswurfbereich der Laubbox



Der Auswurf der eingesaugten Materialien befindet sich an der Frontseite innerhalb der Laubbox.

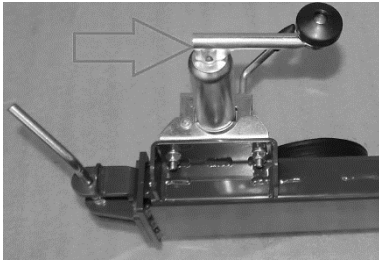
Mit der oberen Metallklappe lässt sich der Auswurfwinkel etwas korrigieren.

Anhängerkupplung für den Geräteträger



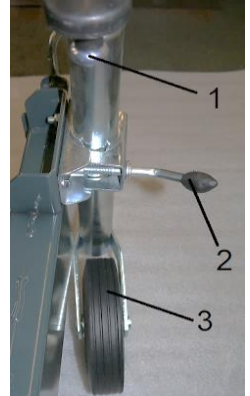
Die Funktion der Anhängerkupplung bleibt, wie in der Montageanleitung des Tandem Trailers beschrieben, bestehen.

Deichsel mit Stützrad und Klemmbock

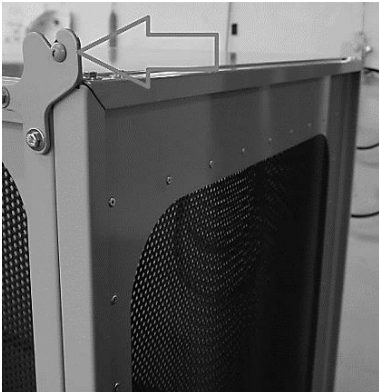


- 1 Drehkurbel für die Höheneinstellung
- 2 Klemmhalter
- 3 Stützrad

Um den Trailer in die Horizontale zu bringen, kann mit dem Stützrad die Höhe der Deichsel verstellt werden. Der Klemmhalter (2) wird benötigt, wenn das Stützrad montiert oder großzügig in der Höhe verstellt werden muss. Mit der Drehkurbel kann zusätzlich das Stützrad heraus- oder hereingedreht werden.



Heckklappe

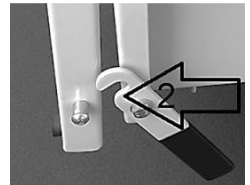
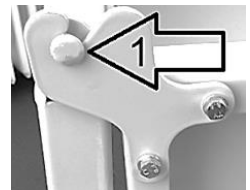


Die große Heckklappe kann wie bei der vorigen kleinen Heckklappe nach oben aus der Halterung (1) entnommen oder nur zum Öffnen für Kippen entriegelt werden.

Laubbox entleeren:

Zum auskippen des Sammelgutes die Verschlusshebel (2) an der Heckklappe öffnen und die Ladewanne mit dem Pumpedal kippen.

Beim Befüllen der Laubbox muss die Heckklappe immer mit den beiden Verschlusshebeln verschlossen sein.



Aufnahmeöffnung für den Laubsauger VLG



In dieser Öffnung muss der Laubsauger VLG eingesetzt werden. Die Schutz-Gummimatte verhindert, dass aufgesammeltes Gut wieder ausdringen und den Laubsauger beschädigen kann. Der VLG wird mit seiner Klemmvorrichtung auf der Kante der Ladewanne befestigt.

BEDIENUNG

Beachten Sie bitte zusätzlich die Funktionen der Bedienelemente des Geräteträgers und des Laubsaugers VLG.

Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Sicherheitsinformationen der Seiten 4 und 5 und die Tätigkeiten vor Gebrauch auf dieser Seite.

Sicherheit

Unbefugtes Wiedereinschalten

- Es ist verboten die Maschine einzuschalten, während eine weitere Person an der Maschine arbeitet.

Gefahren durch nicht angebrachte Sicherheitsvorrichtungen

- Ohne Abdeckungen können Verletzungen durch fortgeschleuderte Materialien entstehen. Abdeckungen im Betrieb nicht öffnen oder entfernen

Gefahren durch mangelnde Ordnung und Sauberkeit

- Die Maschine regelmäßig reinigen.
- Die Maschine auf blockierende Gegenstände kontrollieren.

Anforderungen an den Aufstellungsort

- Die Maschine nur auf einer ebenen Fläche und festem Untergrund abstellen.

Tätigkeiten vor Gebrauch

Um Ihre Sicherheit und eine max. Lebenszeit der Maschine zu gewährleisten, bitte die folgenden Punkte prüfen, bevor Sie die Maschine einschalten:

- Stets die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung einhalten.
- Nach Anzeichen für Beschädigungen suchen und ggf. beheben.
- Die Sicherheitsvorrichtungen auf ihren Zustand überprüfen. Ohne oder mit defekten Sicherheitsvorrichtungen darf die Maschine nicht gestartet werden.
- Hindernisse auf der zu bearbeitenden Fläche entfernen.

Tätigkeiten nach der Benutzung

- Nach der Benutzung die Maschine ausschalten Sie können das Anbaugerät am Geräteträger montiert lassen oder das Anbaugerät demontieren und separat aufbewahren. Den Zustand der Maschine kontrollieren, evtl. Schäden am Lack ausbessern.
- Zur Handhabung der einzelnen Remarc-Geräte bitte die jeweilige Betriebsanleitung beachten.

Normalbetrieb

Grundeinstellung

- Trailer mit montierter Laubbox und Laubsauger am Geräteträger befestigen
- Die Kippfunktion verhindern, Hydraulikeinstellung öffnen
- Ladeklappe verriegeln

Laub einsammeln:

- Die Zugmaschine (Geräteträger) ausschalten
- Den Laubsauger einschalten
- Mit dem Saugrüssel Laub einsammeln

Standort wechseln:

- Motorleistung des VLG auf das Minimum reduzieren, bei längeren Strecken den Motor des Laubsaugers ausschalten
- Den Saugrüssel an der Laubbox befestigen
- Mit dem Geräteträger den Standort wechseln

Laubbox entleeren:

- Geräteträger ausschalten
- Laubsauger ausschalten
- Ladeklappe entriegeln
- Hydraulikeinstellung schließen und das Pumpedal zum Kippen der Ladewanne betätigen
- Laubbox entleeren

Transport

Transport ohne Verpackung

- Die Maschine vor dem Verladen außer Betrieb setzen. Akku immer entnehmen
- Die Maschine immer mit Spanngurten an dem Transporter befestigen
- Den Saugschlauch zusätzlich mit Spanngurten sichern.

Aufbewahrung

Folgende Empfehlungen sorgen für eine lange Funktionstüchtigkeit Ihrer REMARC-Maschine:

- Die Maschine nicht im Freien abstellen. Die Maschine trocken, frostfrei und wettergeschützt aufbewahren
- Es dürfen sich in der Nähe der Maschine keine aggressiven Materialien befinden
- Die Maschine reinigen
- Die Maschine auf Verschleiß kontrollieren, Lackschäden ausbessern.

WARTUNG

Sicherheit

Für einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb der Anbaugeräte ist eine regelmäßige und gut ausgeführte Wartung von ausschlaggebender Bedeutung.

Die folgenden Abschnitte können Ihnen bei einer korrekten Pflege Ihrer Geräte helfen. Einfache routinemäßige Wartungsarbeiten können Sie mit grundlegenden Handwerkzeugen erledigen. Die schwierigeren Wartungsarbeiten mit Spezialwerkzeugen sollten Sie Fachpersonal wie z.B. Ihrem Remarc-Händler oder einem qualifizierten Mechaniker überlassen.

In dem unteren Kasten sind einige der wichtigsten Sicherheitsvorkehrungen und Gefahren aufgeführt. Alle denkbaren Gefahren, die bei Wartungsarbeiten auftreten könnten, zu erwähnen und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu beschreiben, ist leider nicht möglich. Welche Wartungsarbeiten Sie selbst durchführen wollen, können nur Sie entscheiden.

	GEFAHR!
	Verletzungsgefahr durch unsachgemäß ausgeführte Wartungsarbeiten!
Fehlerhafte Arbeiten können zu schweren Körperverletzungen und Sachschäden führen.	
✓ Für ausreichend Montagefreiheit sorgen ✓ Bauteile separat legen ✓ Alle Bauteile wieder einbauen ✓ Alle Sicherheits-Abdeckungen wieder montieren ✓ Den Gefahrenbereich frei von Personen halten.	

Reinigungsarbeiten

Das Gerät sollte regelmäßig gereinigt werden, um eventuelle Schäden am Lack oder den Kunststoffteilen erkennen zu können. Bitte halten Sie bei der Reinigung die aufgeführten Hinweise ein, um Schäden an der Mechanik zu vermeiden.

Reinigung

Bevor Sie die Laubbox reinigen, muss das Verladegebläse immer außer Betrieb gesetzt werden. Anschließend können Sie:

1. die Laubbox mit einem Besen reinigen.
2. Ggf. mit etwas Wasser reinigen und anschließend trocknen. Achtung! Es darf kein Wasser in den Auswurf des Verladegebläses gelangen.

Wartungsplan

Wartung	Vor oder nach jeder Nutzung	Jährlich
Reinigung	X (S. 9)	
Alle Schrauben auf festen Sitz überprüfen	O	
Lackschäden und Roststellen ausbessern		O

X = In dieser Betriebsanleitung unter dem angegebenen Punkt beschrieben

O = Nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben

FEHLERSUCHE

Sicherheit

Vorgehen bei Störungen und Unfällen

1. Geräteträger ausschalten
2. Störungsursache ermitteln
3. Störung beheben oder Verkaufshändler kontaktieren.

Serviceadresse

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater. Bei Fragen bitte immer die Serien-Nr. der Remarc-Produkte angeben. (Siehe Typenschild auf dem Remarc-Produkt oder auf dem Deckblatt der Anleitung).

Erste Maßnahmen zur Störungsbeseitigung

Störung / Fehlermeldung	Behebung	Hinweise
Bisher keine bekannt		Bei anhaltender Störung den Verkaufshändler benachrichtigen. Nur Original-Ersatzteile verwenden!

TECHNISCHE DATEN

Laubbox	
Gerätedaten	
Länge, cm	130
Breite, cm	93
Höhe, cm	132
Gewicht, kg	92
Füll-Volumen, Liter	1240
Zuladung, kg	200
Arbeits-Untergrund	Fester Untergrund wie Beton, Pflaster, Estrich, Industrieboden
Einsatzbereich	Üblicher Gebrauch in der Anlage- und Grünflächenpflege
Anschlüsse/Schnittstellen	Aufnahmehalterung für Aufbau auf den Tandem Trailer
Arbeitsplatz und Gefahrenbereiche	
Arbeitsplatz	Auf dem Geräteträger An der Saugschlauchgarnitur
Gefahrenbereiche	- Arbeitsbereich vor dem Frontgerät - Kippbereich hinter dem Frontgerät - An den seitlichen Gitterwänden - Im inneren der Laubbox
Zubehör und Ersatzteile	
Originalteile	Es dürfen nur die Original-Ersatzteile und das Original-Zubehör verwendet werden
Baujahr	Siehe Typenschild Maschine
Technische Änderungen vorbehalten!	

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der in der Gemeinschaft niedergelassene Bevollmächtigte

Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Hersteller: Remarc GmbH
Reimersstr. 36
26789 Leer

Produktbezeichnung: Aufsatz Laubbox

Fabrikat: Remarc GmbH

Seriennummer: siehe Typenschild auf dem Deckblatt

Typenbezeichnung: Laubbox

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie den weiteren angewandten Richtlinien - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt: EN ISO 12100:2010

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

A. Bruns
Remarc GmbH
Reimersstraße 36
26789 Leer

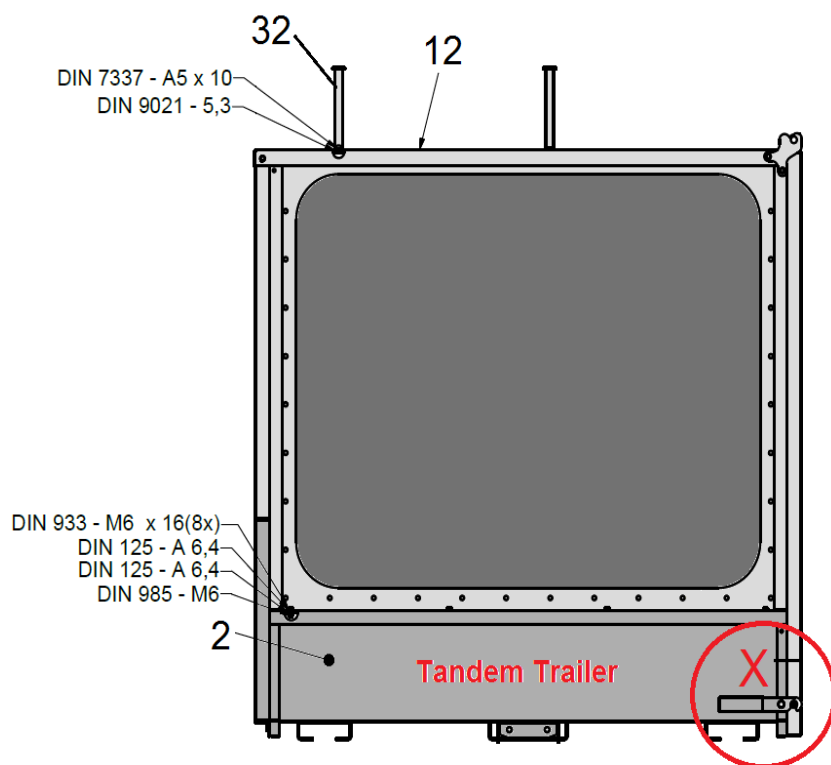
Ort: Leer
Datum: 20.11.2016



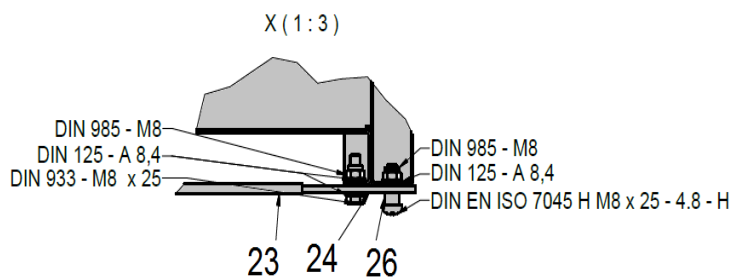
A. Bruns
Geschäftsführung

ÜBERSICHT BAUTEILE

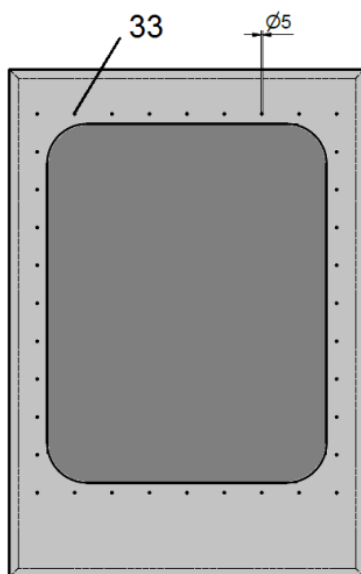
Seitenwände links und rechts



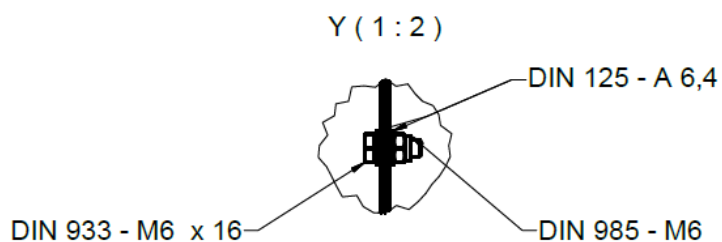
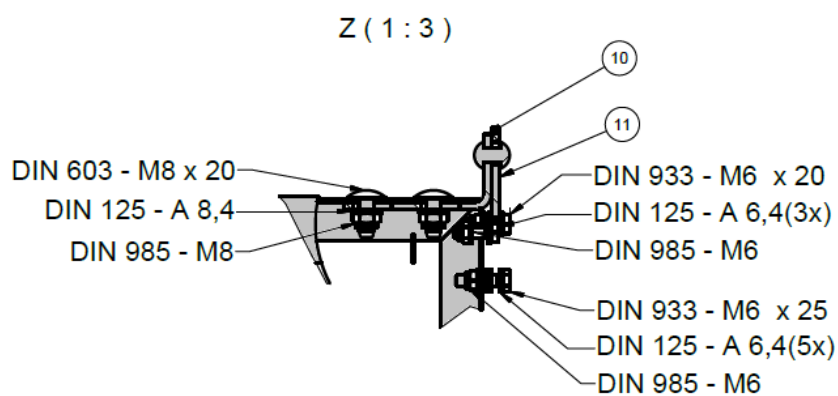
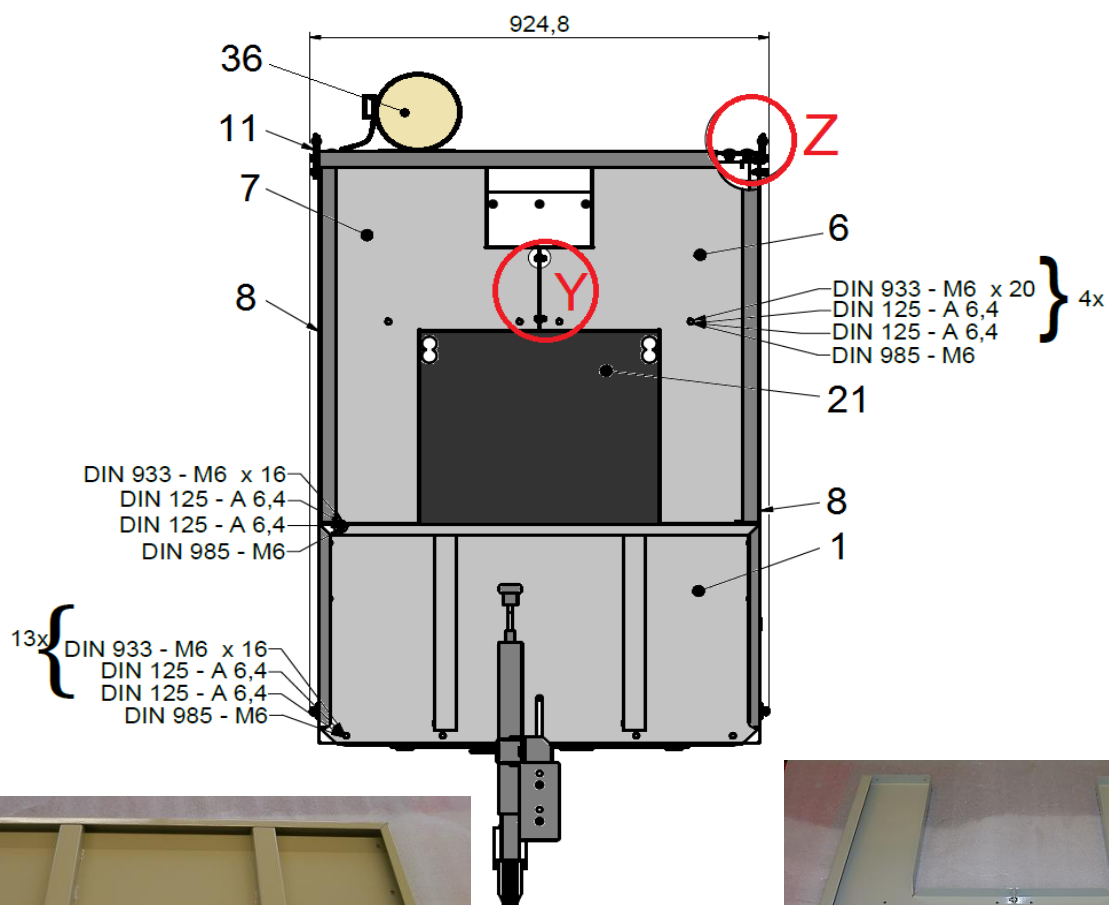
Nummer	Bezeichnung
2	Ladewanne
12	Dach
23	Handgriff
24	Verschlusshebel
26	Distanzrohr
32	Spannband
DIN 7337-A5x10	Blindniet
DIN 9021-5,3	Unterlegscheibe
DIN 933-M6x16	Sechskantschraube
DIN 125-A6,4	Unterlegscheibe
DIN 985-M6	Sechskantmutter
DIN 985-M8	Sechskantmutter
DIN 125-A8,4	Unterlegscheibe
DIN 933-M8x25	Sechskantschraube
DIN EN ISO 7045 H M8x25-4,8-H	Linsenschraube



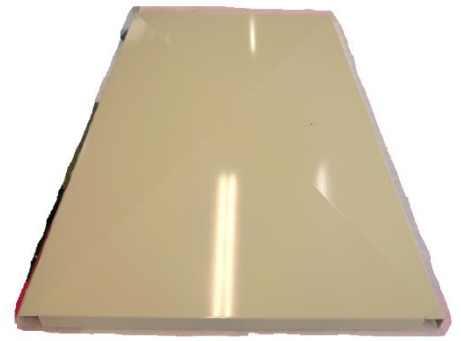
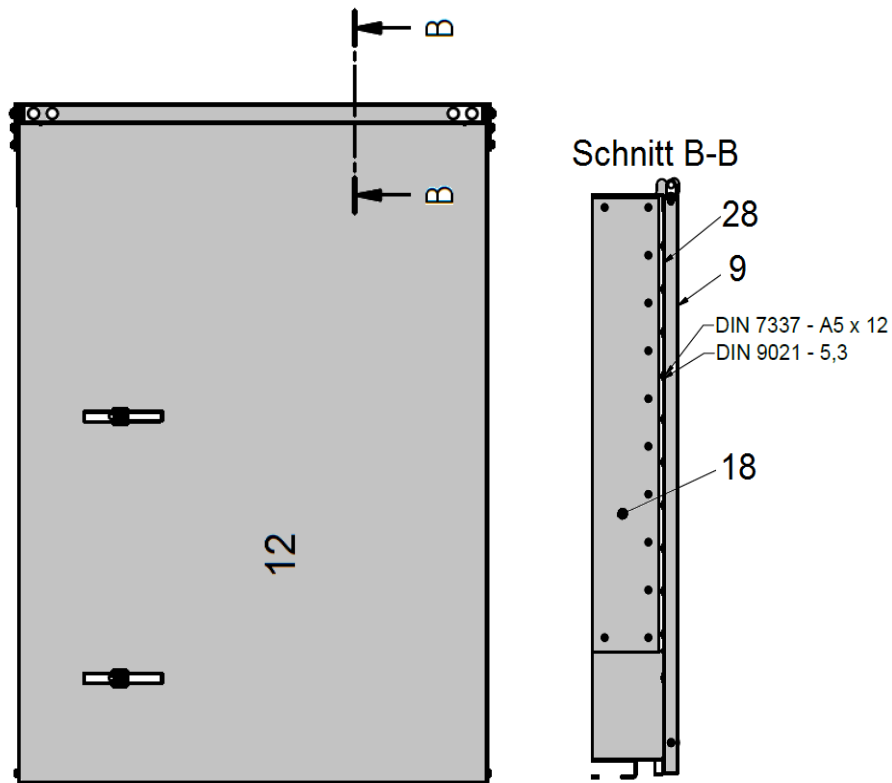
Rückwand (Verladeklappe)



Nummer	Bezeichnung
33	Blindniet DIN 7337-A5x12



Nummer	Bezeichnung
1	Stirnwandblech
6	Vorderwand links
7	Vorderwand rechts
8	Seitenwand rechts
10	Scharnierwinkel
11	Scharnierlasche
21	Gummiabdeckung
36	Saugschlauch
DIN 933-M6x16	Sechskantschraube
DIN 125-A6,4	Unterlegscheibe
DIN 985-M6	Sechskantmutter
DIN 933-M6x20	Sechskantschraube
DIN 603-M8x20	Flachrundschrabe mit Vierkanteinsatz
DIN 125-A8,4	Unterlegscheibe
DIN 985-M8	Sechskantmutter
DIN 933-M6x25	Sechskantschraube



Nummer	Bezeichnung
9	Rückwand Laubbox
12	Dach
18	Lochblech Seitenwand
28	Lochblech Rückwand
DIN 7337-A5x12	Blindniet
DIN 9021-5,3	Unterlegscheibe

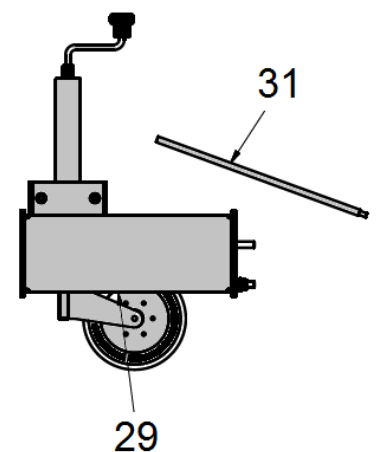
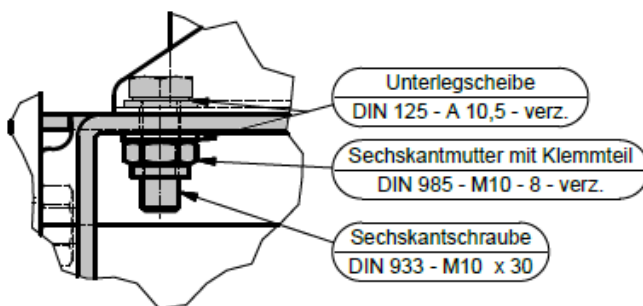
Anhängerkupplung



Nummer	Bezeichnung
29	Deichselverlängerung
31	Ventilstangenverlängerung
DIN 125-A10,5-verz.	Unterlegscheibe
DIN 985-M20-8-verz.	Sechskantmutter mit Klemmteil
DIN 933-M10x30	Sechskantschraube



C (1:2)



Anzahl	Bauteilnummer	Bezeichnung
2	DIN 933 - M10 x 30	Sechskantschraube
2	DIN 985 - M10 - 8 - verz.	Sechskantmutter mit Klemmteil
2	DIN 125 - A 10,5 - verz.	Unterlegscheibe
1	Stützrad kpl.	
1	DIN 985 - M12 - 8 - verz.	Sechskantmutter mit Klemmteil
1	DIN 125 - A 13 - verz.	Unterlegscheibe
1	054.13.032	Cramer-Logo
1	054.31.015	Selbstkleber "Made in Germany"
76	DIN 7337 - A5 x 12	Blindniet
2	DIN 7337 - A5 x 10	Blindniet
2	695.01-92	Spannband
1	696.01-99-010	Ventilstangenverlängerung
2	DIN 125 - A 10,5	Unterlegscheibe
1	696.01-97	Deichselverlängerung
1	696.01-99-009	Lochblech, Rückwand
2	DIN 933 - M8 x 25	Sechskantschraube
2	670.01-01-015	Distanzrohr für Steuerbügel
2	DIN EN ISO 7045 H M8 x 25 - 4.8 - H	
2	696.01-66-011	Verschlusßhebel
2	30x4x100	Handgriff 30x4x100
1	696.01-99-008	Klemmleiste
1	696.01-99-007	Gummiabdeckung
40	DIN 7337 - A5 x 8	Blindniet
118	DIN 9021 - 5,3	Unterlegscheibe
2	696.01-99-006	Lochblech, Seitenwand
10	DIN 125 - A 8,4	Unterlegscheibe
8	DIN 985 - M8	Sechskantmutter
4	DIN 603 - M8 x 20	Flachrundschrabe mit Vierkantansatz
8	DIN 933 - M6 x 20	Sechskantschraube
2	DIN 933 - M6 x 25	Sechskantschraube
1	696.01-99-004	Dach
2	696.01-66-004	Scharnierlasche
2	696.01-74	Scharnierwinkel
1	696.01-99-002	Rückwand Laubbox
2	696.01-99-001	Seitenwand Laubbox
1	696.01-99-005	Vorderwand rechts, Laubbox
1	696.01-99-003	Vorderwand links, Laubbox
27	DIN 933 - M6 x 16	Sechskantschraube
37	DIN 985 - M6	Sechskantmutter
82	DIN 125 - A 6,4	Unterlegscheibe
1	(696.01-81)	(Ladewanne)
1	696.01-98	Stirnwandblech kpl.

MONTAGE DER BEILIEGENDEN ANBAUTEILE

Sicherheit



VORSICHT!

Klemmgefahr bei der Montage!

Durch das Anbringen der Bauteile können Körperteile eingeklemmt werden.

Gefahren durch hohes Eigengewicht

- Maschinenteile einzeln aus der Verpackung nehmen.

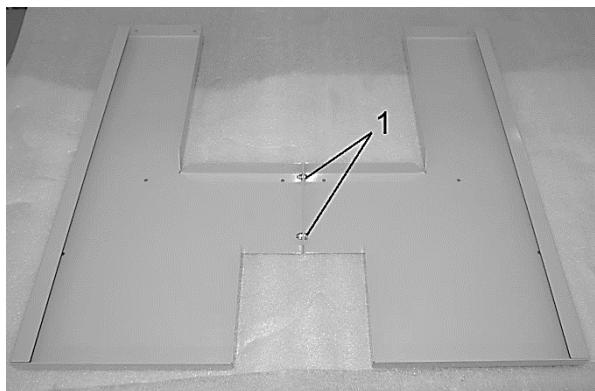
Transportinspektion durchführen

- Nach der Anlieferung die Maschine auf Vollständigkeit und Beschädigungen prüfen.
- Die Laubbox wird teilmontiert an den Fachhändler geliefert.
- Die Montage und Erstinbetriebnahme muss von einem Fachhändler bzw. einer Fachkraft für dieses Gebiet durchgeführt werden.

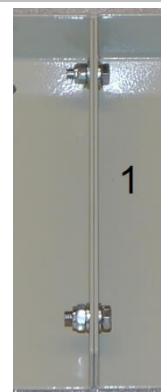
Verpackung

- Verpackungsmaterialien bitte getrennt entsorgen.

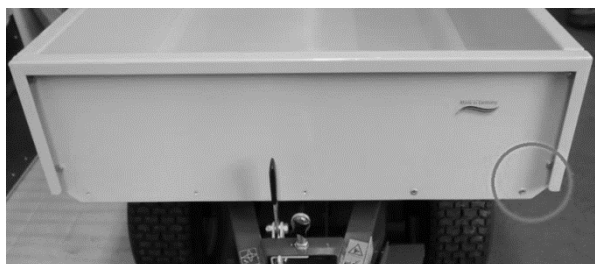
Montageabschnitte



Die beiden Teile der Vorderwand an den Punkten 1 verschrauben. (Vorderwand, Zeichnung Y)



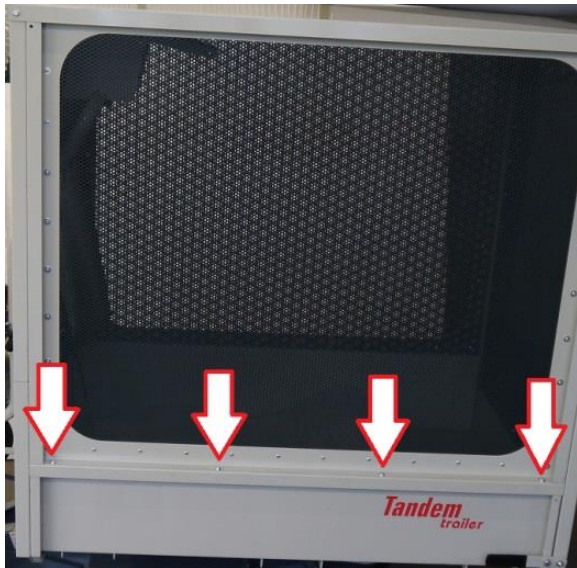
Deichselverlängerung vormontieren (Anhängerkupplung, Zeichnung C)



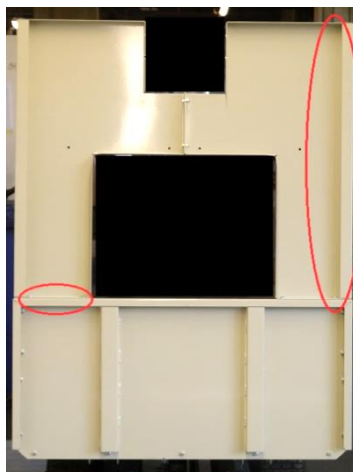
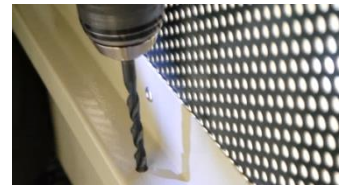
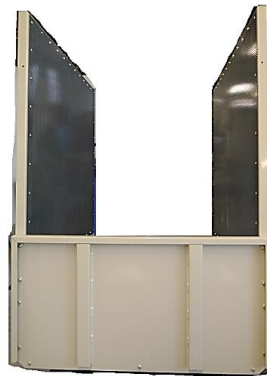
An der Vorderwand des Trailers alle Verschraubungen entfernen und die Vorderwand abnehmen. Diese wird für die Montage der Laubbox nicht mehr benötigt.



Die neue Vorderwand aufsetzen und mit den beiliegenden Schrauben (Zeichnung Vorderwand) befestigen.



Beide Seitenwände aufsetzen und mit den beiliegenden Schrauben an der neuen Vorderwand befestigen.
Für die Verschraubung der Seitenwände mit den seitlichen Ladewannenwänden müssen Löcher (6mm) in die Ladewannenkante gebohrt werden. Die neuen Seitenwände besitzen bereits die Bohrlöcher und gelten als Vorlage (rechtes Bild). Mit einer Bohrmaschine die Löcher und die Ladewannenkante durchbohren und anschließend verschrauben.



Den zweiten Teil der Vorderwand aufsetzen und mit den beiliegenden Schrauben befestigen.

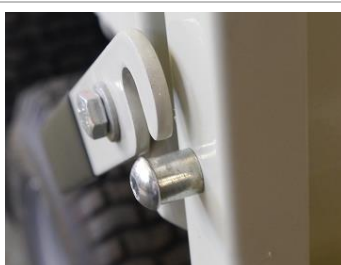


Die kleine Heckklappe abnehmen. Diese wird für die Laubbox nicht mehr benötigt.

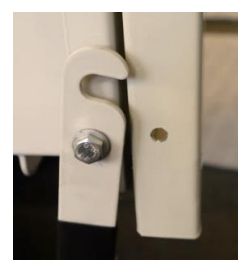
Um die neue Heckklappe einhängen zu können, müssen Scharnierlaschen und Scharnierwinkel montiert werden (Vorderwand, Zeichnung Z).

Die Scharnierlaschen an beiden oberen Ecken der Seitenwände montieren.

Die Scharnierwinkel werden auf der Oberkante der Ladeklappe befestigt.



Die beiden Verschlusshebel (Seitenwände, Zeichnung X) an den unteren Ecken der Seitenwände montieren.
Die Schrauben mit Distanzhülse sind bereits vormontiert.





Auf der Innenseite der Vorderwand die Gummiabdeckung mit der Klemmschiene befestigen. (Zeichnung Vorderwand)



Die Deichsel demontieren und an der Deichselverlängerung wieder befestigen.



Die Deichselverlängerung an dem Trailer montieren. Das Stützrad (2) in den Klemmhalter einsetzen und mit dem Hebel (1) befestigen. Die Ventilstange für die Hydraulik muss verlängert werden. Hierfür den Griff an der kurzen Ventilstange abschrauben. Die Ventilverlängerung aufschrauben und anschließend den Griff wieder auf die Verlängerung schrauben.



Bevor das Dach aufgesetzt wird, muss der Laubsauger VLG an der Laubbox montiert werden.

Den VLG an der Frontseite der Laubbox abstellen.

Der VLG lässt sich leichter montieren, wenn die Auswurfklappe am Auswurfstutzen vorab abgeschraubt wird.



Bei dem VLG die Sterngriffschrauben der Klemmvorrichtung so weit wie möglich herausdrehen.

Anschließend mit mind. zwei Personen den Laubsauger an den Haltegriffen anheben, den Haltegriff durch die Öffnung schieben und mit der Klemmvorrichtung auf der Wand der Ladewanne aufsetzen.

Wichtig! Die Wand muss ganz in der Aufnahme der Klemmvorrichtung liegen.



Mit den zwei Sterngriffschrauben die Klemmvorrichtung an der Bordwand des Anhängers befestigen.



Mit der Montage des Daches wird die Laubbox stabilisiert.

Das Dach aufsetzen und an den Seitenwänden befestigen.
Den Saugschlauch mit den Spannbändern auf dem Dach befestigen.



Der Auswurf des VLG wird von der Innenseite der Laubbox wieder an den Auswurfstützen montiert.
Zum Abschluss die Heckklappe einsetzen und verriegeln.

